

deri Kimmern als Mitglied der Centralcommission zugewiesen.
Der Antrag auf die Gewähl Victor's Pfälzers wird zurückgezogen.

Anlage H.

27. Herr Brenner verliest den Bericht über die von ihm geleiteten Kantonsabteilungen der Leges. Es wird beschlossen, dem Professor Freyerm von Schwind zur Einstellung einer Hilfskraft für die Bearbeitung der Lex Baiovariorum ein Honorar bis zu 600 M. und für eine Reise des Herrn Fungl nach Frankfurt 1400 M. zu bewilligen.

Anlage I. K. L. M.

28. Herr Leumer setzt den Bericht über die Abteilung Leges mit den Vorschlägen über die von ihm geleiteten Abtheilungsarbeiten fort. Für eine Reise des Herrn Dr. Schwalbe nach Paris, ebenfalls nach Oberitalien, wurden 1000 M. bewilligt.

Herr Leumer wird ermächtigt, für die Herausgabe in den Fontes juris Germanici eine Commission der wichtigsten Constitutionen des XII. und XIII. Jahrhunderts zu bearbeiten.

Anlage N.

29. Herr Bresslau verliest den Bericht über die Vigloma Heinrichs II. und Konrads II.

Herr Bresslau gibt die Erklärung ab, daß er im Interesse der Wissenschaft die Ausgabe der Urkunden Konrads II. zu veranstalten, die der Vigloma Heinrichs III. aber nicht mehr herausgeben wollen, und daß er die Redaktion des neuen Aufwands nach Abfluß des XXVIII. Bandes niederzulegen beabsichtigt.

Die Centralcommission beschließt einstimmig Herrn Bresslau ihr trafftes Bedauern zu äußern und bittet ihn im Interesse der Monumenta Germaniae historica seine Entschlüsse zurückzunehmen.

Anlage O.

30. Herr Mühlbacher berichtet über die Vigloma der Karolinger. Für den Mitarbeiten Dr. Lechner wird vom 1. October l. J. an ein Jahresgehalt von 2700 M. bewilligt.

31. Herr Mühlbacher berichtet über die Frage der Publication der Kaiserfragal. Es wird beschlossen, weitere Verhandlungen in der Folge mit Herrn Oberregierungsrath Posse nicht mehr zu pflegen.

Herr